

## **Bericht des Aufsichtsrats**

Sehr geehrte Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2010 sämtliche ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat die Geschäftsführung durch den Vorstand überwacht und zugleich beratend unterstützt.

So ist der Aufsichtsrat der COLEXON Energy AG im Geschäftsjahr 2010 zu insgesamt acht Sitzungen zusammen gekommen. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats haben an mehr als der Hälfte der Sitzungen, die während ihrer jeweiligen Amtszeit stattfanden, teilgenommen. Die Sitzungen fanden überwiegend in Anwesenheit des Vorstands statt. Dringende Beschlüsse wurden zudem auf schriftlichem Weg im Umlaufverfahren gefasst.

## **Grundlegende Informationen**

Der Vorstand der COLEXON Energy AG hat den Aufsichtsrat über alle bedeutsamen Geschäftsvorfälle, über die Lage und Entwicklung der Gesellschaft und des Konzerns einschließlich der wichtigsten Finanzkennzahlen, über die Unternehmensplanung sowie über die Risikolage, das Risikomanagement und die Compliance durch schriftliche und mündliche Berichterstattung regelmäßig, zeitnah und umfassend unterrichtet. Im Falle von Abweichungen des Geschäftsverlaufs von den aufgestellten Plänen erläuterte der Vorstand diese ausführlich. Der Aufsichtsrat hat sich anhand dieser Berichterstattung sowie durch Erörterung mit dem Vorstand in den Sitzungen Einblick in die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft und des Konzerns verschafft. Darüber hinaus stand der Vorsitzende des Aufsichtsrats in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat stimmte nach eigener Prüfung über die Maßnahmen ab, die nach dem Gesetz, der Satzung oder der Geschäftsordnung des Vorstands seiner Zustimmung bedürfen. Der Aufsichtsrat war in alle Entscheidungen von wesentlicher Bedeutung für das Unternehmen eingebunden. Insbesondere hat der Vorstand auch die strategische Ausrichtung mit dem Aufsichtsrat abgestimmt.

## **Wesentliche Themenstellungen im Berichtszeitraum**

Die wesentlichen Themen der Beratungs- und Überprüfungstätigkeit des Aufsichtsrats im Berichtszeitraum beinhalteten folgende Punkte:

- Erörterung der bestehenden Forderungen gegen die DKA Consult A/S aus der Nutzung ungerechtfertigter steuerlicher Verlustvorträge und Ermächtigung des Vorstands diese gerichtlich gegen die DKA Consult A/S geltend zu machen.
- regelmäßige Beratung über Geschäftsentwicklung und Liquidität, insbesondere im Hinblick auf Modulabnahmeverpflichtungen
- Diskussion der strategischen Ausrichtung, insbesondere im Hinblick auf den Verkauf eines Solarkraftwerkportfolios
- Stärkung der internationalen Expansion, insbesondere im Hinblick auf die Auslandsmärkte Italien, Frankreich und Großbritannien



- Erörterung der Organisationsentwicklung, insbesondere im Hinblick auf die Personalstruktur der Gesellschaft

### **Wesentliche Beschlüsse des Aufsichtsrats**

Im Einzelnen wurden folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

- Diskussion der Vertragspflichten der DKA Consult A/S aus zwei Verträgen zur Lieferung von Projekten sowie Ermächtigung des Vorstands Verhandlungen zur Aufhebung der Verträge zu führen (25.11.2010).
- Verabschiedung der Entsprechenserklärung 2009, die Teil der erstmals für den Lagebericht zu erstellenden „Erklärung zur Unternehmensführung“ war (03./05.03.2010)
- Billigung des Jahres- und Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2009 nebst Lageberichten; der Jahresabschluss war damit festgestellt. Verabschiedung der Einladung und Tagesordnung mit den Beschlussvorschlägen des Aufsichtsrats an die ordentliche Hauptversammlung 2010 (23./24.03.2010)
- Zustimmung zur Gründung der COLEXON Italia s.r.l., als direkte und 100 %ige Tochtergesellschaft der COLEXON Energy AG in Imola, Italien (26.05.2010)
- Autorisierung des Vorstandes zum Aufbau eines IPP Joint-Ventures mit Future Energy s.r.l./P&G in Italien (23.06.2010)
- Zustimmung zum Mietvertrag mit dem Vermieter Maaß-Gooßen-Preugschas GbR, Wesel, und Unterzeichnung des Vertrages durch den Aufsichtsrat auf Seiten der Gesellschaft (23.06.2010)
- Zustimmung zum Abschluss eines Joint Venture Agreements zwischen der P&G Service Srl und der COLEXON Italia s.r.l. (02.08.2010)
- Zustimmung zum Abschluss eines Term Sheets zwischen der Commerzbank AG und der COLEXON Energy AG zur Betriebsmittelfinanzierung (20.09.2010)
- Zustimmung zum Verkauf der Solarparks Eckolstädt (8,8 MWp) und Froschham (4,2 MWp) inklusive sämtlicher Verbindlichkeiten (25.11.2010)

Soweit der Vorstand in diesen oder anderen Fällen eine Beschlussfassung durch den Aufsichtsrat beantragt hat, lag dem Aufsichtsrat die entsprechende schriftliche Beschlussvorlage jeweils zur Vorbereitung der Beschlussfassung vor.

### **Bericht aus den Ausschüssen**

Der Aufsichtsrat hat zur Unterstützung seiner Arbeit aus seiner Mitte einen Prüfungsausschuss, einen Nominierungsausschuss sowie einen Strategiausschuss gebildet.

Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Mitgliedern. Er befasst sich insbesondere mit der Überwachung des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems und des Risikomanagementsystems sowie mit Fragen der Abschlussprüfung und bereitet die Verhandlungen und Beschlüsse des Aufsichtsrats hierzu vor. Der Prüfungsausschuss hat im Geschäftsjahr 2010 zweimal getagt und setzt sich aktuell aus folgenden Mitgliedern zusammen:



- Dr. Peter Dill (ab März 2009)
- Henrik Lasse Lindblad (ab Februar 2010)
- Dr. Carl Graf Hardenberg (ab November 2009)

Dem Nominierungsausschuss gehören zwei Mitglieder an. Zu seinen Aufgaben gehört es, dem Aufsichtsrat geeignete Kandidaten für dessen Vorschläge an die Hauptversammlung zur Wahl von Anteilseignervertretern in den Aufsichtsrat zu unterbreiten. Darüber hinaus befasst der Nominierungsausschuss sich vorbereitend mit Vorstandsangelegenheiten. Der Nominierungsausschuss hat im Geschäftsjahr 2010 zweimal getagt und setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Dr. Carl Graf Hardenberg (ab März 2009)
- Henrik Lasse Lindblad (ab März 2009)

Der aus zwei Mitgliedern bestehende Strategieausschuss, der sich mit Investitions- und Finanzierungsfragen befasst, hat im Geschäftsjahr 2010 zweimal getagt und setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Dr. Peter Dill (ab März 2009)
- Henrik Lasse Lindblad (ab März 2009)

Die Ausschüsse berichteten dem Aufsichtsrat regelmäßig über ihre Arbeit.

## **Personelle Veränderungen im Vorstand und im Aufsichtsrat**

### **Vorstand**

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 15. Februar 2010 Herrn Volker Hars zum Vorstandsmitglied der Gesellschaft bestellt. Herr Tom Larsen hatte zugleich im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat sein Vorstandsamt niedergelegt. Am 05. Januar 2011 hat der Aufsichtsrat Herrn Volker Hars, zuvor COO der Gesellschaft, zum neuen Vorstandsvorsitzenden ernannt. Herr Thorsten Preugschas ist zugleich aus dem Vorstand ausgeschieden.

Der Aufsichtsrat hat sich in seiner Sitzung am 20. September 2010 mit Herrn Henrik Christiansen, CFO der Gesellschaft, auf eine Aufhebung seines Vorstandsvertrages zum 28. Februar 2011 verständigt. Durch Beschluss vom 07. März 2011 hat der Aufsichtsrat Herrn Dr. Rolando Gennari zum Vorstandsmitglied der Gesellschaft und neuen CFO bestellt.

### **Aufsichtsrat**

Herr Dr. Eric Veulliet hat mit Wirkung zum 10. Oktober 2010 sein Aufsichtsratsmandat niedergelegt. Durch Beschluss des Amtsgerichts Hamburg vom 09. September 2010 wurde in seiner Nachfolge Herr Max-Arnold Köttgen zum neuen

Mitglied des Aufsichtsrats der Gesellschaft bestellt. Der Aufsichtsrat dankt der Unternehmensleitung, den ausgeschiedenen Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern



sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre engagierte und konstruktive Arbeit im Geschäftsjahr 2010.

### **Deutscher Corporate Governance Kodex**

Mit den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex haben sich Vorstand und Aufsichtsrat im Berichtszeitraum eingehend auseinandergesetzt. Die Entsprechenserklärung nach § 161 Aktiengesetz des Geschäftsjahres 2010 wurde im März 2011 abgegeben und auf der Website des Unternehmens veröffentlicht. Über die Corporate Governance bei COLEXON berichtet der Vorstand, zugleich auch für den Aufsichtsrat, im Corporate Governance Bericht des Geschäftsberichts.

Dem Aufsichtsrat wurden im Geschäftsjahr 2010 potentiell bestehende Interessenkonflikte offen gelegt. Das Aufsichtsratsmitglied Lasse Lindblad, welches zugleich Alleinaktionär der Aktionärin der Gesellschaft DKA Consult A/S ist, hat als Aufsichtsratsmitglied im Unternehmensinteresse für den Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats an die ordentliche Hauptversammlung 2010 zur Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals und einer neuen Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, jeweils mit der Möglichkeit zum Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre, gestimmt. Die DKA Consult A/S als Aktionärin hat in Bezug auf die der Hauptversammlung vorgeschlagenen Kapitalia hingegen gegenläufige wirtschaftliche Interessen verfolgt.

Bei der Entscheidung über den Mietvertrag zwischen der Gesellschaft und dem Vermieter Maaß-Gooßen-Preugschas GbR, dessen Gesellschafter unter anderem der ehemalige Vorstandsvorsitzende Herr Thorsten Preugschas war, hat der Aufsichtsrat darauf geachtet, dass der Mietvertrag zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen worden ist.

### **Jahresabschluss 2010**

Die ordentliche Hauptversammlung am 12. Mai 2010 hat die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt, mit der Niederlassung in Hamburg zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 gewählt. Der Aufsichtsrat erteilte anschließend den Prüfungsauftrag unter besonderer Berücksichtigung der Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex hinsichtlich der Zusammenarbeit des Aufsichtsrats mit den Abschlussprüfern.

Der Jahresabschluss der COLEXON Energy AG, der Lagebericht der COLEXON Energy AG sowie der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht wurden einschließlich der ihnen zugrunde liegenden Buchführung für das Geschäftsjahr 2010 von der PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt, mit der Niederlassung in Hamburg geprüft und jeweils mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Abschlussunterlagen und Prüfungsberichte wurden den Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig zur Verfügung gestellt. An der bilanzfeststellenden Sitzung des Aufsichtsrats am 28. April 2011 hat der Abschlussprüfer teilgenommen. Er hat über die wesentlichen



Ergebnisse seiner Prüfung und insbesondere darüber, dass wesentliche Schwächen des internen Kontroll- und des Risikomanagementsystems bezogen auf den Rechnungslegungsprozess nicht aufgetreten sind, berichtet und die Fragen des Aufsichtsrats beantwortet. Er informierte den Aufsichtsrat über zusätzlich zur Abschlussprüfung erbrachte Leistungen und darüber, dass keine Umstände vorliegen, die seine Befangenheit besorgen lassen. Das Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer wurde ausführlich besprochen und erörtert. Der Aufsichtsrat hat das Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers zur Kenntnis genommen und hat unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Vorprüfung durch den Prüfungsausschuss seinerseits den Jahresabschluss und den Lagebericht, den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen geprüft. Es ergaben sich keine Einwendungen. Dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer tritt der Aufsichtsrat bei. In seiner Sitzung am 28. April 2011 hat der Aufsichtsrat entsprechend dem Vorschlag des Prüfungsausschusses den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss und den Konzernabschluss gebilligt. Der Jahresabschluss wurde damit festgestellt.

### **Gewinnverwendungsvorschlag**

Im Zusammenhang mit dem Vorschlag des Vorstands über die Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat die die Liquidität der Gesellschaft sowie die Finanz- und Investitionsplanung mit dem Vorstand erörtert. Auch die Vorsorge für die Gesellschaft sowie die Interessen des Unternehmens und der Aktionäre stellten Kriterien der Prüfung dar. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung schließt der Aufsichtsrat sich dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands an.

### **Beziehungen zu verbundenen Unternehmen**

Zudem war der Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen im Geschäftsjahr 2010 Gegenstand der Prüfung durch den Aufsichtsrat. Der Abschlussprüfer erteilte diesbezüglich folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistungen der Gesellschaft nicht unangemessen hoch waren oder Nachteile ausgeglichen worden sind.“

An den Verhandlungen des Aufsichtsrats über den Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen hat der Abschlussprüfer teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet.

Der Aufsichtsrat hat den Bericht des Vorstands über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen geprüft und stimmt ihm zu. Ferner tritt er dem Ergebnis der Prüfung des Berichts durch den Abschlussprüfer bei. Nach dem abschließenden



Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen die Erklärung des Vorstands am Schluss des Berichts über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen zu erheben.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand sowie den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen für ihre geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr.

Hamburg, 28. April 2011

Dr. Carl Graf Hardenberg  
Vorsitzender des Aufsichtsrats